

Resolution der Kammerversammlung vom 28. September 2022

Parlament der Thüringer Ärzteschaft fordert Unterstützung für wirtschaftlich angemessene Energiepreise im Gesundheitswesen

Die momentane Energiekrise trifft alle Bereiche des öffentlichen Lebens, auch die Gesundheitsversorgung. Neben Kliniken sind auch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte als Unternehmer von den rasant steigenden Energiepreisen betroffen. Die Kammerversammlung der Landesärztekammer Thüringen fordert die Bundesregierung dringend dazu auf, für die Unterstützung wirtschaftlich angemessener Energiepreise im Gesundheitswesen ebenso zu sorgen wie in anderen Wirtschaftsbereichen.

Die ohnehin angespannte Situation in der Gesundheitsversorgung nach der Coronapandemie mit all ihren Problemen und den Finanzierungsproblemen im ambulanten und stationären Bereich wird durch die Energiekrise nochmals massiv verschärft und führt zu weiterem Druck im Gesundheitssystem. Damit aus den bisherigen Krisen nicht eine Krise der Patientenversorgung wird, ist es wichtig, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen und zwar jetzt!